

Impressum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gewerkschaftliche Rundschau für die Schweiz : Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes**

Band (Jahr): **34 (1942)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

INHALT

Ein Blick auf das Ganze (E. F. Rimensberger)	1
Solidarität (Edmund Ernst)	15
Gewerkschaften in der Romanliteratur (Paul Müller)	18
Der Künstler als Arbeiter (Otto Zimmermann)	27

Buchbesprechungen.

Die „Gewerkschaftliche Rundschau“

erscheint am Anfang jeden Monats.

Verantwortlicher Schriftleiter: M. Meister,
Monbijoustrasse 61, Bern. Telephon 23166.

Bezugsbedingungen.

Der Abonnementspreis beträgt jährlich Fr. 6.— für die Schweiz, Fr. 7.50 für das Ausland.

Organisationsmitglieder erhalten die Zeitschrift zum **Vorzugspreis** von jährlich **3 Franken**.

Der Preis des einzelnen Heftes beträgt Fr. —.50.

Bestellungen werden entgegengenommen vom Sekretariat des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, Monbijoustrasse 61, Bern.

Eingegangene Schriften.

Faesi Robert. Die Stadt der Väter. Verlag Fretz & Wasmuth, Zürich. Ln. Fr. 9.80.

Ignazio Silone. Der Samen unterm Schnee. Verlag Oprecht, Zürich. Ln. Fr. 11.—, kart. Fr. 9.—.

Richard Robert Wagner. Robert Owen. Lebensroman eines Menschengläubigen. Europa-Verlag, Zürich. 441 Seiten.

Niels Meyn. Der verschwundene Zug. Kriminalroman. Albert Müller-Verlag, Zürich. 200 Seiten.

Carlo Andersen. Das Geheimnis des Gutshofs. Kriminalroman. Albert Müller, Verlag, Zürich. 208 Seiten.

John D. Carr. Elf Uhr Dreissig. Kriminalroman. Albert Müller, Verlag, Zürich. 198 Seiten.

Rudolf Geering-Christ. Lebensgarben, in Gedichten aus einem halben Jahrhundert. Verlagsgenossenschaft der Europa-Union Basel. 1941. 150 Seiten. Lwd. Fr. 6.50.

Jakob Wassermann. Ulrike. Roman. Alfred Scherz, Verlag, Bern. 459 S.

Howard Spring. Liebe und Ehre. Roman. Alfred Scherz, Verlag, Bern. 698 Seiten.

Eugen Wylar. Der Stausee. Roman. Verlag Friedrich Reinhardt, Basel. 216 Seiten.

Ernst Eschmann. Im Lärchenhubel. Roman. Verlag Friedrich Reinhardt, Basel. 321 Seiten.